

Münchener Kreis

Niederschrift zur Mitgliederversammlung am 11. November 1997 (Ergebnisprotokoll)

Anlagen:

1. Liste der Teilnehmer
2. Bericht des Vorstandes

Am 11. November 1997 fand die 23. Mitgliederversammlung des Münchener Kreises unter Leitung des Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Witte im Europäischen Patentamt München statt.

Tagesordnung :

1. Eröffnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Entlastung des Vorstandes
4. Genehmigung des Jahresabschlusses
5. Vorstellung der neuen Mitglieder
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Zuwahl zum Forschungsausschuß
8. Zukünftige Aktivitäten
9. Verschiedenes

Zu TOP 1: Eröffnung

Die Tagesordnung wurde um 18.40 Uhr eröffnet. Der Versammlungsleiter stellte fest, daß die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen und damit nach § 9 Abs. 3 der Satzung beschlußfähig ist.

Der Versammlungsleiter begrüßte die neuen Mitglieder, die seit der letzten Mitgliederversammlung vom Vorstand in den Münchener Kreis aufgenommen wurden. Die Namen sind den Mitgliedern bereits satzungsgemäß in Rundschreiben mitgeteilt worden.

Die Feststellung der Anwesenheit ergab, daß 98 Mitglieder persönlich anwesend bzw. durch Bevollmächtigte vertreten waren. Die Vollmachten lagen dem Versammlungsleiter vor. Eine Liste der Teilnehmer ist Anlage.

Der Versammlungsleiter verlas die Tagesordnung, Änderungen ergaben sich nicht.

Zu TOP 2: Bericht des Vorstandes

Der Versammlungsleiter gab den Bericht des Vorstandes (Anlage). Der Bericht wurde von Prof. Eberspächer hinsichtlich der Aktivitäten des Forschungsausschusses ergänzt.

Gegen den Bericht wurde auf Nachfrage durch den Versammlungsleiter kein Widerspruch erhoben.

Prof. Witte würdigte die Verdienste von Herrn Lämmle, der zum Jahresende die Geschäftsführung nach 23 Jahren an seinen bisherigen Vertreter, Herrn Gehrling, abgibt. Herr Lämmle bedankte sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Zu TOP 3: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Prof. Reichwald wurde der Vorstand für seine Amtsperiode seit 1.1.1996 durch einstimmigen Beschluß (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen) der Mitgliederversammlung nach § 8 Abs. 5 Buchst. d der Satzung entlastet.

Zu TOP 4: Genehmigung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluß 1996 lag den Mitgliedern als Tischvorlage vor. Herr Lämmle teilte erläuternd mit, daß die finanzielle Lage des Vereins befriedigend sei. Der Jahresabschluß wurde vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Ludwig Berger, München, geprüft und seine Richtigkeit testiert.

Die Mitgliederversammlung genehmigte nach § 8 Abs. 5 Buchst. c der Satzung den Jahresabschluß 1996 einstimmig (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen).

Zu TOP 5: Vorstellung neuer Mitglieder

Der Versammlungsleiter berichtete, daß in der heutigen Vorstandssitzung, die der Mitgliederversammlung unmittelbar vorausgegangen war, folgende Herren in den Münchner Kreis aufgenommen wurden:

- Stefan **Doebelin**, TIME start-up management GmbH, Frankfurt/M.
- Prof. Dr. Jo **Groebel**, Universität Utrecht
- Ward **MacKenzie**, Bell Atlantic Corporation, New York
- Herbert **Kircher**, IBM Deutschland GmbH, Stuttgart.

Zu TOP 6: Neuwahl des Vorstandes

Durch Zuruf wurde vereinbart, daß Prof. Eberspächer, der als Vorsitzender des Forschungsausschusses satzungsgemäß bereits Mitglied des neuen Vorstandes ist, die Versammlungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt übernimmt.

Der Mitgliederversammlung obliegt nach § 8 Abs. 5 Buchst. a die Wahl des Vorstandes, des Vorstandsvorsitzenden und dessen Stellvertreter. Durch Zuruf wurde von der Mitgliederversammlung beschlossen, den Vorstand, den Vorstandsvorsitzenden und dessen Stellvertreter jeweils in offener Wahl zu bestimmen.

Prof. Eberspächer verlas den Vorschlag zur Wahl des neuen Vorstandes (Tischvorlage).

Die Mitgliederversammlung wählte auf Vorschlag von Prof. Eberspächer einstimmig (keine Gegenstimme, keine Enthaltung)

zum Vorsitzenden des Vorstandes Prof. Dr. Arnold **Picot** und
zum stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Volker **Jung**.

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig als weitere Mitglieder des Vorstandes die Herren

Dr. Werner **Andexser**
Eberhard **Ebner**,
Dr. Hagen **Hultzs**ch,
Dr. Hermann **Krämer**
Prof. Dr. Gert **Lorenz**,
Dr. Thomas **Middelhoff**
Dr. Peter **Mihatsch**,
Dr. Horst **Nasko**,
Dr. Otto **Wiesheu**
Prof. Dr. Eberhard **Witte**.

Bei der Wahl des Vorstandsvorsitzenden und seines Stellvertreters waren Prof. Picot und Dr. Jung nicht anwesend.

Die Amtszeit des neuen Vorstandes beginnt am 1.1.1998 und endet am 31.12.1999.

Zu TOP 7: Zuwahl zum Forschungsausschuß

Prof. Eberspächer dankte den Unternehmen für die Entsendung von Mitarbeitern in den Forschungsausschuß.

Der Versammlungsleiter schlug der Mitgliederversammlung vor, folgende Herren durch Zuwahl in den Forschungsausschuß aufzunehmen. Die Kandidaten würden zum Teil bereits seit einiger Zeit als Gäste im Ausschuß mitarbeiten.

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig (keine Gegenstimme, keine Enthaltung) in den Forschungsausschuß die Herren

Dr. Hans-Jörg **Assenbaum**
Dipl.-Ing. Jürgen **Beer**
Stefan **Doeb**lin
Karl-Michael **Fuhr**
Prof. Dr. Jo **Groebel**
Dr. Klaus **Müller**

Die Amtszeit der gewählten neuen Mitglieder endet mit der des gesamten Forschungsausschusses am 31.12.1998.

Zu TOP 8: Zukünftige Aktivitäten

Prof. Eberspächer berichtete, daß am 12./13.11.1997 unter der Leitung von Herrn Prof. Speidel der Kongreß "Mobilität und Telekommunikation" stattfindet. Dieser Kongreß befaßt sich mit der künftigen Entwicklung der mobilen Telekommunikation in Funk- und Festnetzen. Dem Programmausschuß gehören die Herren Bartz-vom-Feld (T-Mobil), Dr. Bostelmann, Dr. Durwen, Prof. Eberspächer, Groenen (Lucent), Prof. Hagenauer, Prof. Müller-Römer, Prof. Siegle und Weiler (Siemens) an.

Unter der Leitung von Prof. Picot findet am 9.1.1998 die Fachkonferenz "Telekommunikation im Spannungsfeld von Regulierung, Innovation und Wettbewerb" statt, die von Herrn Prof. Picot gemeinsam mit Herrn Prof. Eberspächer inhaltlich vorbereitet wurde. Prof. Picot erläuterte die Zielsetzung der Konferenz. Mit dieser Veranstaltung möchte der Vorstand seinen langjährigen Vorsitzenden Prof. Witte, der am 3. Januar 1998 seinen siebzigsten Geburtstag begeht, ehren.

Prof. Witte berichtete, daß am 28.04.98 die Fachkonferenz "Multimedia in Städten und Regionen" in Bonn stattfinden wird. (Anmerkung bei Niederschrift: Der Termin mußte aus organisatorischen Gründen inzwischen auf den 11. Mai 1998 geändert werden.) Der Bundesminister für Forschung und Technologie, Wissenschaft und Bildung (BMBF) habe im Rahmen seiner Aktivitäten zum "Forum Info 2000" den Münchner Kreis gebeten, diese Veranstaltung durchzuführen. Es sollen dabei die Ergebnisse der Arbeitsgruppen des Forums (insgesamt neun Arbeitsgruppen zu verschiedenen Aspekten der Informationsgesellschaft) berichtet und diskutiert werden. Eine Zielgruppe der Veranstaltung ist vor allem auch die kommunale Verwaltung. Bundesminister Dr. Rüttgers habe seine persönliche Teilnahme zugesagt.

Prof. Eberspächer berichtete, daß am 7./8. Juli 1998 in München der Kongreß "Vertrauenswürdige Telekommunikation" stattfinden wird. Die Veranstaltung wird von einem Programmausschuß unter der Leitung von Prof. Eberspächer vorbereitet, dem Frau Dr. Tinnefeld (FH München) sowie die Herren Dr. Doster, Ewerdwalbesloh, Hoffmann, Dr. Klumpp (Alcatel SEL), Dr. Krivachy (Siemens), Prof. Kühn, Prof. Picot, Stöhr (TÜV Informationstechnik), Prof. Thielmann (GMD), Wiehler (Siemens-Nixdorf), Wolfenstetter (Deutsche Telekom) angehören.

Am 19. und 20. November 1998 wird, wie Prof. Eberspächer weiter berichtete, ein Kongreß zum Thema "Breitband-Internet" durchgeführt. Die Veranstaltung wird von einem Programmausschuß unter Leitung von Prof. Baack und Dr. Stein vorbereitet. Im Rahmen dieser Veranstaltung soll auch die Frage der breitbandigen Zugänge zu den einzelnen Haushalten ("Last mile Problem") behandelt werden.

Für das Frühjahr des Jahres 1999 wird unter der Federführung von Prof. Picot das Thema "Innovative Vertriebswege - Internet als Marktplatz" vorbereitet.

Es ist geplant, noch vor der Jahrtausendwende eine mehr visionäre Veranstaltung zum Thema "Technologievision des 21. Jahrhunderts" durchzuführen. Bei diesem Kongreß könnten die aussichtsreichen Technologielinien für die nächsten Jahrzehnte präsentiert und diskutiert werden.

Eine weitere Veranstaltung im Jahre 1999 könnte sich unter dem Thema "User Interface" mit den Erfordernissen und Möglichkeiten einer anwenderfreundlichen Bedieneroberfläche von Informations- und Kommunikationsgeräten befassen.

Aus dem Kreis der Mitglieder wurde vorgeschlagen, der Entwicklung der Marktrealität angesichts der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes besondere Beachtung zu schenken und ggf. Ende 1998 / Anfang 1999 einen Statusbericht im Rahmen einer Veranstaltung zu geben.

Zu TOP 9: Verschiedenes

Ein Termin für die nächste Mitgliederversammlung wurde nicht festgelegt.

Der Versammlungsleiter dankte den Teilnehmern und schloß um 19.50 Uhr die Mitgliederversammlung.

München, den 13.11.1997

Prof. Dr. Witte
Versammlungsleiter

Gehrling
Protokollführer